

Cliff Kultur-Kino

IM SPIEGELSAAL DES CLIFF-HOTEL SELLIN

November - Dezember 2017



05.11. Kundschafter des Friedens

Deutschland 2016 / Regie: Robert Thalheim / Drehbuch: Robert Thalheim, Oliver Ziegenbalg / Darsteller: Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Antje Traue, Thomas Thieme, Winfried Glatzeder, Jürgen Prochnow / Länge: 90 Minuten

Für Jochen Falk (Henry Hübchen) ist die Überraschung groß, als eines Tages der BND auf der Matte steht. Falk, Pensionär im verdienten Ruhestand, war früher Top-Spion der DDR. bis er 1985 von BND-Mitarbeiter Frank Kern (Jürgen Prochnow) enttarnt wurde. Der aber wurde nun mit dem künftigen Präsidenten von Katschekistan entführt. Das ist auch der Grund, wieso der BND nun Falks Hilfe braucht. Er kennt sich in der Region gut aus und soll helfen, die Geiseln zu befreien. Falk stellt die Bedingung, dass er für die Aktion sein altes Team reaktivieren darf. Gesagt - getan. Gemeinsam mit Techniker Jacky (Michael Gwisdek), Organisator Locke (Thomas Thieme) und Frauenheld Harry (Winfried Glatzeder) macht er sich auf den Weg nach Katschekistan. Ihnen zur Seite steht BND-Analytikerin Paula, die die gestandenen Herren im Auge behalten und für Ordnung sorgen soll.

19.11. Kurzfilmprogramm „Junger europäischer Film“

Patriotic Lesson

Polen, Deutschland 2016, 21 Minuten / Regie: Filip Jacobson
Beim Gesangswettbewerb für patriotische Lieder werden in einer polnischen Grundschule Blut, Opfer und Nation beschworen, marschieren Partisanenmädchen und filmen stolze Eltern. Eine Gesellschaft auf dem Weg in die Vergangenheit?

Zwi3

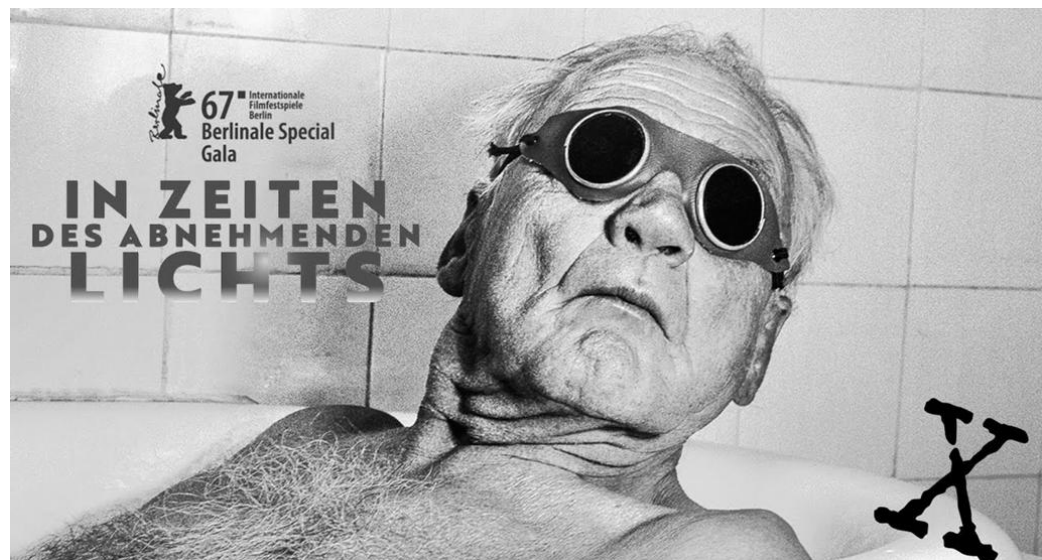
Deutschland 2016, 6 Min. / Regie: Steffen Maurer
Poetry Short. Ein freiheitsliebender Mensch kämpft gegen sein Bedürfnis nach Sicherheit.

Pink Cuts Pink

Deutschland 2016 / 2 Min. / Regie: Alma Weber
Was geht in einem Mädchen vor, das die aufgezwungene Ordnung nicht mehr akzeptieren will? Ein Wutausbruch, dargestellt mithilfe von Zeichentrick- und Knetanimation.

Father 0

Polen 2015, 44 Min. / Regie: Konrad Pachciarek
Rauchen, Abhauen, Liebe, Punk, Rap und Mobbing – Jugendliche aus einem Heim in Trzebiez am Stettiner Haff- drehen einen Film über das, was sie bewegt. Dynamisch, authentisch und ausgesprochen sehenswert.



03.12. In Zeiten des abnehmenden Lichts

BRD 2017 Regie: Matti Geschonneck / Buch: Wolfgang Kohlhaase, nach dem Roman von Eugen Ruge / Darsteller: Bruno Ganz, Sylvester Groth, Hildegard Schmal, Evgenia Dodina, Natalia Belitski, Alexander Fehling, Angela Winkler / Länge: 100 Minuten

90 Jahre wird DDR- Funktionär Wilhelm Powileit (Bruno Ganz) an diesem Tag im Herbst des Jahres 1989 alt und alle kommen zu Besuch in die Villa, wo Powileit zusammen mit seiner Frau Charlotte (Hildegard Schmal) residiert: Sein Stiefsohn Kurt (Sylvester Groth), der lange Jahre in Gefangenschaft in Sibirien verbracht hat und dort seine russische Frau Irina (Evgenia Dodina) kennenlernte. Neben zahlreichen Abgeordneten der Partei, die Wilhelm für seine langjährigen Verdienste einen weiteren Orden verleihen, ist auch Kurts Schwiegertochter Melitta (Natalia Belitski) zu Gast. Allein ihr Mann Sascha (Alexander Fehling) fehlt: Er hat in der Nacht Republikflucht begangen und die sich auflösenden Grenzen des Ostblocks genutzt, um sich in den Westen abzusetzen. Wie ein Damoklesschwert hängt die Flucht Saschas über den Feierlichkeiten und mit ihr das nahende Ende eines ganzen Staates.



15.12. Wilde Maus

Österreich 2016 / Regie und Buch: Josef Hader / Darsteller: Josef Hader, Pia Hierzegger, Jörg Hartmann, Georg Friedrich, Denis Moschitto, Crina Semciuc, Nora von Waldstätten / Filmlänge: 103 Minuten

Star-Kritiker Georg tobt als er von seiner plötzlichen Entlassung durch seinen Chefredakteur erfährt. Georg schwankt zwischen Wut und Ohnmacht. Auch privat ziehen dunkle Krisenwolken auf. Die viel jüngere Gattin Johanna, eine attraktive Psychologin, will endlich ein gemeinsames Kind. Frustriert flieht der Feuilletonist in den Vergnügungspark. Mit einer Fahrt auf der Liliputbahn will er sich ablenken, der Zug seines Lebens scheint sowieso längst ohne ihn abgefahren zu sein. Wie es der Zufall will, wird auch der Lokführer der kleinen Eisenbahn, sein ehemaliger Mitschüler Erich vor Georgs Augen entlassen. Gemeinsam werden die beiden im Prater eine ramponierte Achterbahn, die „Wilde Maus“ wieder in Schwung bringen. Und, viel wichtiger, am fiesen Chefredakteur bittere Rache üben.

Präsentiert von:
KINO
Lichtspiele Sassnitz e.V.
DAS KULTUR-KINO AUF DER INSEL RÜGEN

Beginn: 20:00 Uhr Eintritt 5,00€

Infos und Anmeldung zum Newsletter
unter www.kino-lichtspiele-sassnitz.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Fahrrad
Harm • Sassnitz

"Ostsee-Buchhandlung"
Sassnitz



Störtebeker-Apotheke
Rügen-Galerie Sassnitz
Hauptstraße 69a
Telefon 03 83 62/3 68 51 • Fax 3 68 53



Grundtvighaus e.V.



Mehr Generationen Haus

Cliff Hotel
RÜGEN
RESORT & SPA

rügen aktuell
aus dem Hause

rügendruck
putbus

putbus circos 12 tel. 03 83 61 / 84 66 fax 578